

14.09.2025: Landesklasse – 5.ST

SV Einheit Bernburg – FSV Grün-Weiß Ilseburg II. 1:0 (0:0)

Ein Sieg des Willens!

Ruhiges wolkenverhangenes Herbstwetter und ein gut bespielbarer Einheitplatz waren die Bedingungen für ein spannendes Spiel in der Landesklasse 3. Mit der Landesligareserve des FSV Grün-Weiß Ilseburg war der bisherige Tabellensechste an der „Töpferwiese“ zu Gast. Keine leichte Aufgabe für das Einheitteam, aber machbar, mit diesem Vorsatz wollte man das Spiel angehen. Entsprechend motiviert gingen unsere Männer in die Begegnung. Nach einer kurzen Antastphase gewannen die Gastgeber an Übergewicht. Die Abwehr stand bis auf ein zwei Kleinigkeiten gut und so spielte sich das Geschehen meist in der Ilseburger Hälfte ab. Die Gäste versuchten es mit Konterspiel, kamen aber nicht entscheidend in die gefährliche Zone. Einheit dagegen erspielte sich einige gute Torchancen, vergab aber manchmal zu hastig, hatte Pech oder mehrfach fand der wieder sehr fleißige Tim Walter im Ilseburger Torwart Daniel Gültow seinen Meister. So hätte man eigentlich zur Pause eine 2:0 Führung herausgeschossen haben können. Stattdessen stand es nur torlos Unentschieden.

Nach Wiederanpfiff wurde das Spiel zunächst zu einem offenen Schlagabtausch, der in hohem Tempo von beiden Teams vorgetragen wurde. Jetzt aber hatte die Gäste die etwas bessere Spielanlage und die Platzherren versuchten es mit Konterfußball, der sie allerdings nicht allzu oft gefährlich vors Gästetor brachte. In der 52. Spielminute aber schon, eine Eingabe von rechts, wobei sich der Ilseburger Torwart und ein Verteidiger auf der Torlinie gegenseitig behinderten.

Nutznieß der, aus Gästesicht, unglücklichen Szene war der hellwache Alexander Weber, der den Ball zur 1:0 Führung über die Torlinie spitzelte. Aber in der Folge kamen jetzt die Gäste immer mehr auf, drückten auf den Ausgleich, aber die gesamte Einheit-Mannschaft zeigte stets eine sehr kampfstärke Leistung, das spielerische blieb dabei zwar ganz schön auf der Strecke, dafür wurde mit Leidenschaft verteidigt. Trotzdem würde man sich wünschen, dass einmal öfters Bälle unter Kontrolle gebracht, um selbst hin und wieder einen ruhigen Spielaufbau aufzuziehen. Das gelang nur selten und so musste man bis zum Schlusspfiff um den Dreier bangen. Die fast zwölfminütige Nachspielzeit sorgte auch nicht gerade für Beruhigung der angespannten Nerven, weder bei den Gastgebern noch bei den Gästen. Davon zeugen auch die 3 gelben Karten um die 95. Spielminute in einem trotzdem recht fairen Spiel.

Und tatsächlich hatten die Gäste, fast mit dem Schlusspfiff, noch einmal eine Großchance, die Eric Käding aus Nahdistanz mit glänzender Fußabwehr vereitelte.

Fazit:

Am Ende war es in einem ausgeglichen, kampfstarken, aber auch temporeichen Spiel, bei dem jeder Mannschaft eine Halbzeit gehörte, ein verdienter Sieg für den SV Einheit mit seinen zahlreich erarbeiteten Torchancen in der ersten Halbzeit. Unsere Mannschaft macht damit einen schönen Sprung in der Tabelle bis auf Platz 8 und kann damit nächste Woche mit breiter Brust nach Blankenburg fahren.

Weiter so Männer, Ihr seid auf dem richtigen Weg!!!